

Lokales

ZEITUNG FÜR KONZ, SAARBURG UND HOCHWALD

SCHON WAS VOR?

Der TV präsentiert die Amigos mit Stargast in der Europahalle Trier. Seite 10

DIE SCHÖNE SEITE

Die neue Ausstellung im Trierer Stadtmuseum. Seite 14

WWW.VOLKSFREUND.DE

So wird der Goldene Oktober in Saarburg

Der verkaufsoffene Sonntag, „Goldener Oktober“, bietet zum 25. Jubiläum einige Neuerungen. Wann und wo, was passiert.

VON DIRK TENBROCK

SAARBURG Alle Jahre wieder läuten die Saarburger Kaufleute den Herbst mit dem verkaufsoffenen Sonntag „Goldener Oktober“ ein.

Üblicherweise ist das der klassische Familientag zum Abschluss des Sommers, auch schlechtes Wetter hält die Menschen aus der Großregion dann nicht vom Besuch der idyllischen Einkaufsstadt rund um den Wasserfall ab.

In diesem Jahr ist aber – getreu dem Motto – strahlendes Wetter vorausgesagt, der veranstaltende Saarburger Gewerbeverband erwartet also eine „volle Hütte“. Mit Elan haben sich die Organisatoren an die Arbeit gemacht, sie wollen „den Menschen einen entspannten Tag zum Bummeln und Shoppen“ anbieten, wie Optiker Christoph Krebs sagt.

Situation hat sich entspannt Die Inflation mit steigenden Preisen habe den Kunden und damit auch den Kaufleuten schon zu schaffen gemacht, das sei spürbar geworden, jetzt habe sich die Situation

aber entspannt, sagt Juwelier Thomas Annen. Auch die wieder steigende Anzahl der Corona-Infektionen habe sich bisher noch nicht auf die Geschäfte ausgewirkt, man müsse da abwarten und in der Zwischenzeit Vorsicht walten lassen. Vor allem wolle man den Menschen ein positives Gefühl und Erlebnisse bieten, das sei wichtig in Zeiten von Krieg und Krisen, fügt Event-Veranstalter Christof Kramp für den Vorstand des SGV hinzu.

Was sich zur 25. Auflage ändert Und so warten sie zum silbernen Jubiläum mit einigen Neuerungen auf, am 8. Oktober steigt nämlich schon die 25. Auflage des Goldenen Oktobers. Wie immer ist die Graf-Siegfried-Straße gesperrt, um ein entspanntes Flanieren auf der Einkaufsmeile zu ermöglichen. Parkplätze am Rande der Innenstadt, rund um den Bahnhof, am City-Parkplatz und beispielsweise beim Lidl seien reichlich vorhanden. Apropos Bahn: „Aus beiden Richtungen, also Trier und dem Saarland, fahren reichlich Züge, wir empfehlen die Anreise per Bahn ausdrücklich“, sagt Kramp. Das sei im Sinne der Nachhaltigkeit ein Gebot der Zeit. Zum Goldenen Oktober gehört neben der Öffnung aller Fachgeschäfte und Gastronomien, die in Saarburg immer noch überwiegend inhabergeführt sind, ein großer Bauern- und Kunsthandwerk-Markt, der in diesem Jahr rund



Beim Goldenen Oktober ist in Saarburg immer viel los.

FOTO: DIRK TENBROCK

Anzeige



... weil Einkaufen beim lokalen Handel für mich ein Stück Lebensqualität ist!

Achim Gores
Verkaufsleiter Media Sales
Medienhaus Trierischer Volksfreund GmbH

Eine Initiative der:   

50 Stände umfassen und ab 11 Uhr geöffnet sein wird. Das hochwertige Angebot reicht von regionalen, kulinarischen Spezialitäten (etwa vom Hofgut Serrig) über Kleidung bis hin zu Dekorationsartikeln.

Neu ist der Kinderflohmarkt von 11 bis 18 Uhr auf dem Boemundhof, die Kindertagesstätte Blümchenfeld hat hier die Organisation übernommen. „So bekommen wir einen neuen Anziehungspunkt für Familien“, freut sich Gastronomin Janine Russo, die Vorsitzende des SGV.

Die Geschäfte seien von 14 bis 18 Uhr geöffnet und präsentieren

die neuen Herbst-Winter-Kollektionen, wirbt Mode-Unternehmerin Silke Reinert für einen Besuch. Neu sind auch die Attraktionen auf der Straße, es wird fantasievoll kostümierte Stelzenläuferinnen geben und einen Ballonkünstler, der aus Luftballons Figuren zaubert. „Wir wollten etwas mehr Action auf die Straße bringen“, sagt Versicherungsagent Josef Reinert. Zum ersten Mal in Saarburg präsentiert auch Dirk Sieren aus Trassem das Bier seiner neu gegründeten Brauerei 5511. Und es gibt eine neue Band, die in der Sparkassen-Kurve spielt. Die

Trezzmenn spielen keine Greatest-Hits-Kollektion, sondern handgemachte Musik zwischen Bruce Springsteen und Johnny Cash.

Was es zu essen und zu trinken gibt Und im Oktober gibt es natürlich, neben den Weinen von Saar und Mosel und Cocktails auch Oktoberfestbier sowie roten und weißen Federweißen. Dazu Flammkuchen, Mehlköpfchen oder klassische Bratwurst mit Pommes Frites, aber auch Fischbrötchen vom Forellengut Rosengarten, ebenfalls aus Trassem. Neu ist auch, dass zum silber-

nen Jubiläum des Saarburger Goldenen Oktobers erstmals ein Bierstand auf dem Fruchtmarkt stehen wird. Altbekannt ist hingegen das Apfel-Gewinnspiel (mit Äpfeln vom Saargau) mit 2023 Äpfeln, die an die Kunden verschenkt werden und Losen, die Sofortgewinne versprechen.

Wer dann noch nicht genug hat und in Ruhe ein Glas Wein mit Saarblick trinken möchte, ist am Saarburger Weinufer am Schiffsanleger im Staden mehr als willkommen. Hier präsentiert die Winzervereinigung Saarkind ihre Kollektion.

Abendlob für Katholiken und evangelische Christen

KONZ (red) Sein erstes gemeinsames Abendlob bietet der evangelisch-katholische Freundeskreis am Montag, 16. Oktober, um 19 Uhr zunächst in der Konzer St.-Nikolauskirche an. Er will damit „Zeichen setzen“, einen neuen geistlichen Akzent für spirituell Interessierte aus Konz und dem Konzer Umland. „Das Thema des Abendlobes orientiert sich an dem Tagesevangelium und ist eine Herausforderung vor allem angesichts der aktuellen gesellschaftlichen wie politischen Wirklichkeiten“, so der evangelisch-katholische Freundeskreis.

In ökumenischer Zusammenarbeit wollen laut dem Freundeskreis engagierte Christen weitere gemeinsame Abendlob anbieten – im Wechsel zwischen der evangelischen Kirche in Karthaus und der katholischen Kirche St. Nikolaus. Der Freundeskreis weist hin auf das sechs Wochen später stattfindende Abendlob am Mittwoch, 29. November, um 19 Uhr in der evangelische Kirche in Karthaus. „Die meditativen und gesanglich betonten Gebetszeiten sollen dazu beitragen, die persönlichen wie auch die tagesaktuellen Geschehnisse zum Ende des Tages vor Gott zu tragen und ihm um seinen begleitenden Segen zu bitten“, so der Freundeskreis.

Neue Konzertreihe am Wasserfall

Wenn sich Jazzler und Restaurantbetreiber zusammenschließen, kann etwas Gutes daraus werden. Konzerte sollen in Saarburg in der dunklen Jahreszeit für Abwechslung und Belebung des Stadtbilds sorgen.

SAARBURG (DT) Es gibt mittlerweile ein großes, hochwertiges Angebot an Livemusik in Saarburg: Konzerte und Open Airs; in der Kulturgießerei, am Boemundhof, an der alten Kaserne, und in der Stadthalle. Dazu kommen immer mehr Bars und Restaurants, die vor allem im Sommer die Besucher und Touristen locken wollen. Und seien wir ehrlich: Da ist dann viel musikalisches Geschrammel dabei.

Wenn allerdings der Name Nils Thoma fällt, kann man aufhorchen. Der Wahl-Saarburger ist Vorsitzender des Trierer Jazzclubs, selbst Multi-Instrumentalist und in der regionalen Szene bestens vernetzt. Und das bürgt für Qualität, wie er bei den von ihm gestalteten Konzerten in Trier, aber auch bei seinen regelmäßigen Jam-Sessions in Saarburg beweist, die mittlerweile im Restaurant des Ferienparks auf dem Warsberg stattfinden. Und wie die allermeisten Jazzler macht er das aus purer Lust am Vergnügen, denn Jazz ist immer noch überwiegend eine brotlose Kunst.

Als Saarburger ist Thoma gern zu Gast bei Ilhan Akar in der Brasserie Am Schlossberg, direkt beim Saar-

burger Wasserfall. So kamen die beiden ins Gespräch. Ilhan wollte etwas Besonderes bieten und Nils Thoma kann ihm das bieten, er ist auch immer auf der Suche nach neuen Spielorten. So entstand die Idee von einer zunächst zeitlich begrenzteren Konzertreihe mit vorangehender Weinprobe, die am Freitag, 6. Oktober, beginnen wird. Ab 19 Uhr wird Saar-Winzer Johannes Fischer vom Ockfener Bocksteinhof im Restaurant seine Weine vorstellen. Nahtlos beginnt dann anschließend das Konzert mit den „alten Haudegen“ (Thoma) von Blue Drive um das Trierer Urgestein Ralph Brauner. Bluesrock und Jazz sind angesagt, eigene Songs und Lieder zwischen Muddy Waters und Eric Clapton.

„Jazz und Wein, das geht gut zusammen, wir wollen damit auch zeigen, was die Region kann“, sagt auch Ilhans Ehefrau, die gebürtige Moselanerin Askin Akar.

Erste Test-Konzerte seien gut verlaufen und der Zuspruch groß.

Die Weinprobe beginnt um 19 Uhr und kostet inklusive kleiner Knabbereien 19 Euro, wer nur das Konzert ab 20 Uhr besuchen will, hat freien Eintritt.

Weitere Termine Jazz und Wein am Wasserfall:
Freitag, 3. November: Blunk – Die

jungen Blues-Wilden aus Trier
Freitag, 1. Dezember: Wein(s)winging – Smoother Bar-Jazz



„Jazz und Wein, das geht gut zusammen“, finden die gebürtige Moselanerin Askin Akar, die mit ihrem Ehemann Ilhan Akar in Saarburg die Brasserie Am Schlossberg betreibt, und Nils Thoma, Vorsitzender des Trierer Jazzclubs.

FOTO: DIRK TENBROCK

Infoabend zum Glasfasernetz in Konz

KONZ (red) Die Deutsche Telekom organisiert für alle Bürger/-innen und Unternehmer/-innen in Konz eine Informationsveranstaltung zum neuen Glasfasernetz in Konz.

Sie beginnt am Freitag, 13. Oktober, um 19 Uhr im Konzer Doktor Bürgersaal, Wiltinger Straße 12, in Konz.

Thomas Strauch, Regionalmanager der Telekom, stellt das neue Ausbaugesamt vor und wie der neue Anschluss ins Haus kommt. Er beantwortet alle Fragen rund um die Möglichkeiten des Glasfaseranschlusses sowie zu den Tarifoptionen.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom erhalten an einem Glasfaseranschluss Interessierte im Telekom-Shop Trier, Fleischstraße 56; bei Euronics Funk, Wilde Acht 4 in Konz; bei Moby-L-Dick, Neustraße 18 in Trier; im Internet unter der Adresse www.telekom.de/glasfaser sowie unter der kostenfreien Hotline 0800/22 66100. Interessenten/-innen können sich sowohl im Telekom-Shop als auch auf der Website für ihren Glasfaseranschluss registrieren.

Produktion dieser Seite:
Sabine Ganz